Wessely in Wien ferner:

Schläger, H., Op. 23. Drei Lieder f. 2 Frauenstimmen m. Pfte. No. 1. Ich hör' ein Vögelein. 5 Ngl. No. 2. Fernsicht. 8 Ngl.

No. 3. Wanderlust. 8 Ngl Zehethofer, J., Fliegende Blätter f. Zitherspieler. Sammlung von Compositionen u. Transcriptionen f. Zither. Hft. 9. 10 Ng

Wiessner in Graz.

Buwa, J., Theoretisch-praktische Pianoforte-Schule. Abth. 1. Hft. 2. 1 #

Zumsteeg in Stuttgart.

Braun, C., Op. 2. Das Vaterland. Gedicht v. K. Harms, f. 1 St. m. Pfte. 10 Ng/

Eichler, C., Op. 4. Muss i denn zum Städtele 'naus. Schwäbische Volksweise in leichten Variationen f. Pfte. bearb. 121/2 Not

Zumsteeg in Stuttgart ferner:

Feyhl, J., Op. 5. Das ruft so laut, von F. Rückert. Duett f. Tenor u. Bass m. Pfte. 15 Ng

- Op. 6. Sechs Lieder f. 1 St. m. Pfte. 20 Ng - Op. 13. Drei Charakterstücke f. Pfte. 15 Ng

Hetsch, L., Op. 29. An die Musik. Duett f. Sopran u. Tenor m. Pfte. u. Harmonium. 1 .4

Kauffmann, E., Op. 6. Vier Lieder f. Mezzo-Sopran od. Bariton m. Pfte. 121/2 Not

- Op. 7. Vier Lieder f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 121/2 Ngt - Op. 8. Idylle, Scherzo u. Romanze f. Pfte. 10 Ngt

- Op. 9. Sonate in Fmoll f. Pfte. 20 Ng Stehle, G. E., Op. 12. Zwiegespräch, Clavierstück. 71/2 Ngl

- Op. 13. Frühlingsgruss. Clavierstück. 71/2 Ngl Tepper, H., Op. 1. Sonate f. Pfte. 20 Ng

- Op. 2. Drei Fugen f. Pfte. 121/2 Ngl

Anzeigeblatt.

(Inferate von Mitgliedern des Borfenvereins werden die breigefpaltene Betitzeile ober beren Raum mit 1/2 Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Gerichtliche Befanntmachungen.

Concurd = Eröffnung.

[21710.]

Ronigl. Rreis=Gericht ju Salle a. d. Gaale.

Erfte abtheilung. Den 2. Rovember c. Bormittags 10 uhr. Ueber ben Rachlaß bes am 23. Juli er. perftorbenen Buchbandler Dtto hermann

Berner ift ber Concurs eroffnet. Bum einftweiligen Bermalter ber Daffe ift ber Buchhandler Beinrich Chriftian Rarmrodt von bier beftellt. Die Glaubiger bes Gemeinschulbners werden aufgeforbert,

auf den 14. November d. 3. Bormittags 11 Uhr

por bem Commiffar herrn Rreisgerichterath Boffe im Gerichtegebaube, Bimmer Rr. 11, anberaumten Termine ibre Ertlarungen und Borichlage über die Beibehaltung Diefes Bermaltere ober bie Beftellung eines andern einfts

meiligen Bermalters abzugeben. Mllen, welche von bem Berner'ichen Rach: laffe etwas an Beld, Papieren ober anberen Sachen in Befig ober Gewahrfam haben, ober melde gu bemfelben etwas vericulben, wird aufgegeben, von bem Befig ber Begenftanbe bis jum 1. December er. einschließlich bem Gericht ober bem Bermalter ber Daffe Ungeige gu machen und Mues, mit Borbehalt ihrer etwanigen Rechte, ebenbahin gur Concursmaffe abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit benfelben gleichberechtigte Glaubiger bes Bemeinschuldners haben von ben in ihrem Befig befindlichen Pfandftuden nur Ungeige gu machen.

Bugleich werben alle Diejenigen, melche an bie Daffe Unfpruche als Concureglaubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Unfpruche, biefelben mogen bereits rechtshangig fein ober nicht, mit bem bafur verlangten Borrecht bis jum 1. Januar 1867 einschließlich bei und ichriftlich ober gu Protofoll angumels ben und bemnachft gur Prufung ber fammts lichen, innerhalb ber gebachten Frift angemels beten Forderungen, fowie nach Befinden gur Beftellung bes befinitiven Bermaltungsperfos

auf ben 8. Januar f. J. Bormittags 10 Uhr

por bem Commiffar bes Concurfes im Gerichtes gebaube, Bimmer Dr. 11, ju erfcheinen.

Bugleich ift noch eine zweite Frift gur Un= melbung bis gum 25. Februar 1867 einfchließ= lich feftgefest, und gur Prufung aller inner. balb berfelben nach Ablauf ber erften grift angemelbeten Forberungen Termin

auf ben 5. Mary f. J. Bormittags 10 Uhr

por bem genannten Commiffar anberaumt; jum Ericheinen in biefem Termin merben bie Glaubiger aufgeforbert, welche ihre Forderun= gen innerhalb einer ber Friften anmelben

Ber feine Unmelbung fdriftlich einreicht, bat eine Abichrift berfelben und ihrer Unlagen

Jeder Glaubiger, welcher nicht in unferm Umtsbezirke feinen Bobnfie bat, muß bei ber Unmelbung feiner Forberung einen am biefigen Drte mobnhaften ober gur Praris bei uns berechtigten auswartigen Bevollmachtigten bes ftellen und gu ben Acten anzeigen. Denjenis gen, welchen es bier an Befanntichaft fehlt, merben bie Rechtsanwalte Schliedmann, Rrudenberg, Goding, Bilte, Riemer, Frigiche, Fiebiger, v. Bieren, Geeligs

Salle, ben 2. Rovember 1866.

St. Rreis-Gericht. Erfte Abtheilung.

muller, Glodner gu Sachwaltern vorge=

Concurs = Broclama.

[21711.]

Biber ben Buchhanbler Johann Gub= ren in Baret ift am 28. September 1866 Schulden halber ber Concurs erfannt, gu beffen Musführung nachftebende Termine angefest merden:

1. auf ben 12. December 1866 gur Uns gabe aller aus irgend einem Grunde entftans denen Forderungen, Anfpruche oder gur Com= penfation geeigneten Begenforderungen an ben Gemeinschutbner, fowie aller binglichen Rechte ober Separationsanfpruche an bie in ber Concuremaffe befindlichen unbeweglichen Guter -(insbefonbere auch Gervituten und Reallaften) bei Strafe bes Musichluffes von biefem Concurfe und bei Berluft ber binglichen Rechte und Ceparationsanfpruche. Die Ungaben mufs fen burch einen bei bem unterzeichneten Berichte jugelaffenen Unwalt fchriftlich eingereicht, tonnen aber auch, wenn ber Berth ber angugebenben Unfpruche bie Summe von 75 Thater nicht überfteigt, mundlich gum Prototolle ges

macht werden. Der Unwalt wird burch ben Muftrag jur Angabe jugleich jur fonftigen Bertretung bes Bewaltgebers im Concurever: fahren und gur Ungabe aller barin erforder. lichen Ertlarungen bevollmachtigt, vorbehalts lich ber Befugnig bes Gerichts, in einzelnen Fallen, nach feinem Ermeffen, bie Beibringung fdriftlicher Bollmacht gu forbern. Die gur Begrundung ber Ungabe bienenden Beweiss thumer find berfelben, bei Bermeibung ber gefestichen Rachtheile, in Driginal ober in Abichrift beigufügen.

2. auf ben 23. Januar 1867 gur Biquis

3. auf ben 6. Marg 1867 gur Unborung

bes Prioritateurtheils, und 4. auf ben 17. April 1867 jum offent= lichen Bertaufe der in ber Concuremaffe befindlichen, hierunten befdriebenen unbeweg= lichen Guter im Berichtsbaufe.

Barel, ben 18. Detober 1866. Großh. Oldenburgisches Obergericht. Onten.

Bergeichnis

ber in ber Concursmaffe befindlichen unbe= meglichen Guter, melde am 17. Upril 1867 jum meiftbietenden Bertaufe im Gerichts=

haufe aufgefest merden follen. Gin gu Barel an ber Cangenftrage beles genes Bohnhaus mit hofraum und 4 Grabs ftellen auf bem neuen Rirchhofe Mr. 594.

Geschäftliche Einrichtungen, Beränderungen u. f. w.

[21712.]

Brandenburg a. d. H., den 1. November 1866.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am hiesigen Platze eine

Musikalien-Handlung und Leih-Institut

unter der Firma:

C. W. Klapp

eröffnet habe. Genaue Kenntniss der Platzverhältnisse. einflussreiche Bekanntschaften und mit hin-